

RS OGH 1999/6/1 10ObS365/98v, 10ObS6/99a, 10ObS79/10f

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 01.06.1999

Norm

ASVG §131 Abs1

ASVG §342 Abs1

Rechtssatz

Bei computertechnisch bestimmten, an einem Großgerät vorgenommenes Diagnoseverfahren (hier: MRT-Untersuchung), steht für den Betroffenen die jeweilige technische (maschinelle) Ausstattung des Großgerätes, nicht aber das besondere Vertrauensverhältnis zur Persönlichkeit eines bestimmten Arztes im Vordergrund. Hier wird der Grundsatz der freien Arztwahl durch andere, vor allem technisch-wirtschaftliche Gesichtspunkte überlagert.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 365/98v
Entscheidungstext OGH 01.06.1999 10 ObS 365/98v
Veröff: SZ 72/98
- 10 ObS 6/99a
Entscheidungstext OGH 29.06.1999 10 ObS 6/99a
- 10 ObS 79/10f
Entscheidungstext OGH 01.06.2010 10 ObS 79/10f
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0112202

Im RIS seit

01.07.1999

Zuletzt aktualisiert am

16.07.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at